



Aus der Vorstandschaft

Mit leicht veränderter Zusammensetzung sind wir nach der letztjährigen Vorstandswahl in die neue dreijährige Amtszeit gegangen. Da es in den Schlüsselpositionen bis auf den Posten des Jugendleiters keine Veränderungen gab, konnten wir nahtlos in das Tagesgeschäft einsteigen.

An acht Abenden trafen wir uns, um über anstehende Aktionen und Termine zu beraten. Meist ist es uns dabei gelungen, in voller Besetzung zusammenzukommen und gute, richtungsweisende Entscheidungen zu treffen, die dem Wohle unseres Vereins dienen.



Wie alle Jahre zuvor hatte sich auch dieses Jahr wieder eine schöne Summe in unserem "Vorstandsau-Kässle" angesammelt. Nachdem wir für den Jahresabschluss 2014 aufgrund Terminüberschneidungen keinen passenden Termin mehr finden konnten, hatten wir uns auf einen verspäteten Jahresabschluss geeinigt. Als Rahmenprogramm für den Jahresabschluss wählten wir wieder ein sportliches Programm - Golfen wie die Profis - mit anschließenden gemeinsamen Abendessen. Auch dieses Mal waren die Partner mit eingeladen.

Schnell mussten wir erkennen, dass Golfen am Fernseher sehr einfach aussieht, in der Realität jedoch außerordentlich viel Training und eine gewisse Beweglichkeit erfordert.



Im zweiten Teil war das Gasthaus Hirschen in Unteribental unser Ziel. In gemütlicher Runde bei leckerem Essen wurde viel gelacht und neue Ideen geschmiedet.

An dieser Stelle darf ich mich bei allen Vorstandsmitgliedern und deren Partnern ganz herzlich bedanken und auf eine weitere erfolgreiche Zusammenarbeit bauen.

Die Vorstandschaft dankt allen Helfern, die zum Gelingen unserer Unternehmungen beigetragen haben, und hofft auch in Zukunft auf eine rege Teilnahme an allen unseren Aktivitäten.

Artur Schweizer

Tag der Ehrung

Die Gemeinde Oberried ehrt seit letztem Jahr auch dieje- einer Ehrennadel bedacht. Aus unseren Reihen wurde den sportlichen Ehrungen stattfinden.

Am Eröffnungstag der Alemannischen Woche, 25. Oktober 2015, fand dieser Ehrungsabend statt. Die zu Ehren- Bei der im Anschluss geselligen Runde konnten wir auf den wurden zu einem Empfang in die Klosterschiire ein- unser "Verdienst" anstoßen. geladen. Bei der anschließenden, von einem Streichquartett umrahmten Feier, wurden die von den Vereinen vorgeschlagenen Personen aufgerufen und mit Urkunde und

nigen Personen, die sich im Ehrenamt engagieren. Dieser Artur Schweizer, Eugen Schweizer, Gerhard Strohmeier Ehrungstag wird zukünftig im jährlichen Wechsel mit und Michael Lorenz für die langjährige und ununterbrochene Arbeit in der Vorstandschaft von der Gemeinde Oberried Dank und Anerkennung ausgesprochen.

Michael Lorenz



Eine Generalprobe

Voller Elan und Freude auf das 11. internationale Jugendturnier in Heitersheim ging es am Sonntag, 24. Januar 2016, um 8.30 Uhr am Schützenhaus in St. Wilhelm los. Nachdem alle notwendigen Dinge im Auto verstaut waren, konnte die Reise beginnen. In Heitersheim angekommen, musste zunächst einmal das Schützenhaus inspiziert werden.



Bei der Besichtigung stieg so allmählich ein Hauch von Nervosität bei unseren drei "Kleinen" (wie sie von den Älteren und den Trainern liebevoll genannt werden) auf. Schließlich war es der erste Wettkampf außerhalb von dem bekannten heimischen Schützenhaus.

Um 10.20 Uhr wurde es dann für Fabienne, Marie und Kim ernst. Anfangen durfte Marie Schweizer.

Nach einer kurzen Einführung von Mario über die Besonderheiten und Tücken des Standes konnte es auch schon losgehen. Mit 149,6 Ringen (Zehntel-Wertung) erzielte sie trotz Nervosität ein sehr guten 43. Platz. An den Start gingen mehr als 60 Schützen.

In der nächsten Runde ging Kim Schweizer an den Start. Auch Kim hatte mit der Nervosität zu kämpfen. Doch schon nach den ersten paar Minuten des Wettkampfes hat der aufmerksame Zuschauer feststellen können, dass Kim die Nervosität gekonnt in Zehner verwandelt. Sie stellte mit 170,0 Ringen einen persönlichen Rekord auf und belegte einen tollen 29. Platz in der ersten Runde.



Fabienne Schweizer startet als letzte von den drei Mädels. Sie erreichte mit 146,8 Ringen in der Gesamtwertung der Jugendlichen einen guten 46. Platz.

Nach dem ersten Durchgang ging dann das Zittern los. Die spannende Frage, wer qualifiziert sich für die Hoffnungsrunde? Kim lag unter den besten 39 Startern und qualifizierte sich somit für die nächste Runde.



Gut gestärkt ging es dann für Kim weiter. Hier war ihr die Nervosität sichtlich ins Gesicht geschrieben. Doch auch in dieser besonderen Situation schoss sie sehr gute 165,5 Ringe, welche ihr den 33.Platz einbrachten.

Für das Halbfinale qualifizierten sich die ersten 16 Schützen, was für Kim leider das Aus bedeutete. Abschlussfazit: Ein erfolgreicher Sonntag, voller Spaß und Freud und so einigen neuen Erfahrungen. Den Kreismeisterschaften im März, die ebenfalls in Heitersheim stattfinden werden, steht nichts mehr im Weg.

Die Generalprobe war ein voller Erfolg.

Jennifer Lorenz



Die Generalprobe war ein Erfolg— der erste Wettkampftag bei den Kreismeisterschaften auch.

Alle drei haben ihren ersten Wettkampf bei einer Meisterschaft mit Bravur bestanden.

Kim und Marie haben in ihrer Klasse Schüler weiblich eine identisches Ergebnis von 169 Ringen erreicht.

Fabienne hat in ihrer Klasse Jugend weiblich das gute Ergebnis von 340 Ringen erreicht.

Ein tolles Ergebnis— ein gutes Team :)



Kreismeisterschaft 2015

1.10.10 Luftgewehr Schützen
3. Peter Widmann 382/94

7. Florian Widmann 374/95 11. Felix Widmann 360/94

1.10.10 Luftgewehr Schützen Mannschaft

2. KKSV St. Wilhelm 1116 (Florian Widmann, Felix Widmann, Peter Widmann)

1.10.41 LG Juniorinnen A

2. Laura Ketterer 379/94

1.10.42 LG Junioren B

2. Peter Mayer 368/917. Stefan Scherzinger 356/88

1.57.10 Unterhebelgewehr GK Schützen

 2. Johannes Zipfel
 348/92

 3. Michael Zipfel
 345/85

 4. Frank Seifert
 327/91

1.57.10 Unterhebelgewehr GK Mannschaft

1. KKSV St. Wilhelm 1020 (Frank Seifert, Johannes Zipfel, Michael Zipfel)

1.80.10 KK liegend Schützen

1. Mario Albrecht 588 2. Felix Widmann 576 3. Christian Stammer 575

1.80.10 KK liegend Schützen Mannschaft

1. KKSV St. Wilhelm 1739 (Mario Albrecht, Christian Stammer, Felix Widmann)

1.80.41 KK liegend Juniorinnen A

2. Alicia Mayer 574 3. Jennifer Lorenz 569 4. Laura Ketterer 562

1.80.41 KK liegend Juniorinnen A Mannschaft

2. KKSV St. Wilhelm 1705 (Laura Ketterer, Jennifer Lorenz, Alicia Mayer) 2.10.42 Luftpistole Junioren B

1. Simon Mann 360/92

2.10.51 Luftpistole
Damen-Altersklasse

1. Heike Mann 353/87

2.40.42 KK-Sportpistole Junioren B

1. Simon Mann 532

2.40.50 KK-Sportpistole Altersklasse

5. Artur Schweizer 528

2.40.51 KK-Sportpistole Damen-Altersklasse

1. Heike Mann 526 3. Ursula Schäuble 507 6. Monika Albrecht 397

2.40.11 KK-Sportpistole Damen

Mannschaft
2. KKSV St. Wilhelm 1430
(Monika Albrecht, Heike Mann, Ursula

Schäuble)

Landesmeisterschaft 2015

1.10.10 Luftgewehr Jugend m

26. Peter Widmann
 53. Felix Widmann
 380/95
 369/92

1.10.41 LG Juniorinnen A

4. Laura Ketterer 377/95

1.10.42 LG Junioren B

10. Peter Mayer 361/90 20. Stefan Scherzinger 354/94

1.57.10 Unterhebelgewehr GK Schützen

4. Michael Zipfel 346/80
5. Johannes Zipfel 339/89
10. Frank Seifert 309/88

1.57.10 Unterhebelgewehr GK Schützen

Mannschaft

4. KKSV St. Wilhelm 994 (Frank Seifert, Johannes Zipfel, Michael Zipfel) 1.80.10 KK liegend Schützen

6. Felix Widmann 580 8. Mario Albrecht 579 24. Christian Stammer 563

1.80.10 KK liegend Schützen Mannschaft

2. KKSV St. Wilhelm 1722 (Mario Albrecht, Christian Stammer, Felix Widmann)

1.80.41 KK liegend Juniorinnen A

1. Jennifer Lorenz5864. Laura Ketterer5775. Alicia Mayer573

1.80.41 KK liegend Juniorinnen A Mannschaft

2. KKSV St. Wilhelm 1736 (Laura Ketterer, Jennifer Lorenz, Alicia Mayer)

2.10.42 Luftpistole Junioren B

1. Simon Mann 362/92

2.10.51 <u>Luftpistole</u> Damen-Altersklasse

7. Heike Mann 346/87

2.40.42 KK-Sportpistole Junioren B

2. Simon Mann 515

2.40.50 KK-Sportpistole Altersklasse

17. Artur Schweizer 543

2.40.51 KK-Sportpistole Damen-

<u>Altersklasse</u>

8. Heike Mann 512 10. Ursula Schäuble 506 16. Monika Albrecht 452

2.40.11 KK-Sportpistole Damen

Mannschaft

3. KKSV St. Wilhelm 1470 (Monika Albrecht, Heike Mann, Ursula Schäuble)



Deutsche Meisterschaft 2015

Auch 2015 konnte sich unsere Juniorinnen-Mannschaft, ein letztes Mal in dieser Klasse, mit den Schützinnen Alicia Mayer, Jennifer Lorenz und Laura Ketterer für die Deutschen Meisterschaften im KK-Liegendkampf qualifizieren.



Also reisten wir wie immer mit viel Unterstützung nach München. Am 31. August 2015 frühmorgens um 8:15 Uhr ging es los, und wie so oft wurden sehr gute Ergebnisse erzielt: In der Einzelwertung der Klasse Juniorinnen A erreichte Alicia Mayer mit 579 Ringen den 27. Platz. Mit 582 Ringen erreichte Jennifer Lorenz einen hervorragenden 20. Platz und Laura Ketterer mit 565 Ringen den 46. Platz.

In der Mannschaftswertung konnten wir einen guten 17. Platz mit 1726 Ringen erreichen.

Erneut vielen, vielen Dank an alle, die dabei waren, um uns zu unterstützen und auch ein riesiges Dankeschön an unsere Trainer, die uns immer wieder gut auf diese Tage vorbereiten und auch am Wettkampftag nicht von unserer Seite weichten.

Laura Ketterer

1.80.41 KK liegend Juniorinnen A

20. Jennifer Lorenz 582 27. Alicia Mayer 579 46. Laura Ketterer 565

1.80.41 KK liegend Juniorinnen A

Mannschaft

17. KKSV St. Wilhelm 1726 (Laura Ketterer, Jennifer Lorenz, Alicia Mayer)

Wanderpokal 2015

Luftgewehr

	_
TT.	
Hor	ran

1.	Peter Widmann	384/97
2.	Peter Mayer	376/95
3.	Felix Widmann	371/94
4.	Pascal Strohmeier	367/90
5.	Stefan Scherzinger	357/85

Luftgewehr

Damen

1.	Laura Ketterer	374/91
2.	Nadja Strohmeier	362/93
3.	Martina Strohmeier	r 357/90

UHG Zentralfeuer

1.	Johannes Zipfel	346/84
2.	Michael Zipfel	335/85
3.	Frank Seifert	335/85
4.	Christian Grübner	245/58

Freie Pistole

Artur Schweizer 457/82

KK-liegend

Her	ren	
1	Felix Widman	584/9

KK-liegend

Damen

1.	Laura Ketterer	580/96				
2.	Jennifer Lorenz	577/86				

Luftpistole

Damen

1.	Ursula Schäuble	344/86
2.	Monika Albrecht	322/83

Luftpistole

Herrer	<u> </u>	
1.	Johannes Zipfel	361/93
2.	Artur Schweizer	348/80
3.	Karl-Heinz Ketterer	346/85
4.	Michael Zipfel	345/85
5.	Artur Wiestler	320/74

Sportpistole

Damen

Ursula Schäuble 516/255

Sportpistole

Herren

1. Artur Schweizer 541/26	/
2. Johannes Zipfel 536/28	3
3. Artur Wiestler 529/26	3
4. Michael Zipfel 493/25	9
5. Karl-Heinz Ketterer 493/25	8
6. Michael Lorenz 353/19	1
7. Alexander Borgemeister 323	3/158

Großkaliber

1.	Karl-Heinz Ketterer	342/165
2.	Artur Schweizer	336/165
3.	Johannes Zipfel	325/172
4.	Michael Zipfel	290/160
5.	Felix Widmann	245/137
6.	Christian Grübner	215/114



Königschießen 2016



Jungschützenkönig Simon Mann

Prinzessin: Marie Schweizer
 Prinzessin: Kim Schweizer



Schützenkönig Ingrid Lorenz

Ritter: Christian Grübner
 Ritter: Manfred Geisberger

Der Adler leistete beim diesjährigen Königschießen besonderen Widerstand. Anstatt zu fallen entschied er sich, ein wenig hinter seinem Rumpf zu verstecken. Er hatte nicht mit der Ausdauer der Schützen gerechnet, bis Ingrid am Abzug war und er sich ergab.

Luftpistolenmannschaft ist Verbandsliga Vizemeister

Nach der Luftgewehrmannschaft, die bereits 2010 in die Verbandsliga aufgestiegen war, ist 2015 dieser große Erfolg auch der Luftpistolenmannschaft gelungen. Nun galt es sich in der Verbandsliga zu halten was als erklärtes Ziel ausgegeben war.

So traten wir Pistolenschützen am 25.10.2015 in Buchholz zu unserem ersten Doppelkampf an. Trotz der gewaltigen Menge Nervosität, die wir im Gepäck hatten konnten wir uns erstaunlich gut halten. Wir verloren etwas unglücklich den ersten Wettkampf gegen den späteren Verbandsligameister mit 3:2.

Im zweiten Wettkampf an diesem Tag trafen wir auf die Pistolenschützen des KKSV Freiamt, die wir mit einem glatten 5:0 Sieg zu unseren Gunsten nach Hause schickten. Von diesem Tag an wussten wir, dass wir nicht Punktelieferant der Verbandsliga sein werden, was unser Selbstbewusstsein enorm gestärkt hat.

Am 08.11.2015 sind wir dann mit dem Wettkampf gegen die Mannschaft aus Endingen in den zweiten Wettkampftag gestartet. Und auch hier hatten wir mit einem 4:1 Sieg die Nase vorne. Deutlich knapper verlief die zweite Partie an diesem



Die Vize-Meisterschützen

Tag. Hier konnten wir uns mit 3:2 gegen die Mannschaft aus Wyhl behaupten.

Am Nikolaustag 2015 trafen wir auf der Standanlage der Sportschützen March auf die Mannschaft aus Windenreute. Auch hier konnten wir uns mit 3:2 durchsetzen. Bei diesem Wettkampf konnte Simon Mann mit 375 Ringen ein Spitzenergebnis einfahren, was die Begierde gewisser Mannschaftsführer der Südbadenliga geweckt haben dürfte.

Am 10.01.2016 konnten wir dann völlig entspannt als Tabellenzweiter zum Verbandsligafinale nach Heitersheim fahren. Unser Ziel, die Verbandsliga zu halten, hatten wir längst erreicht. Wir konnten sogar im Falle einer Niederlage unseres schärfsten Konkurrenten aus Müllheim und einem eigenen Sieg auf die Meisterschaft hoffen.

Das war uns dann jedoch nicht gegönnt. Unseren Kampf gegen die Sportschützen aus March konnten wir mit 4:1 gewinnen. Aber auch unser Mitstreiter um die Meisterschaft war siegreich und somit mussten wir uns mit dem Vizemeistertitel begnügen. Dies ist uns aber nicht besonders schwer gefallen—es ist so für uns auch ein großer Erfolg.

Besonders erfolgreich war die erste Verbandsligarunde für Simon Mann, der alle direkten Vergleiche gewinnen konnte.

Bedanken möchte ich mich bei allen Mannschaftsschützen die vom ersten bis zur letzten Wettkampfminute voll bei der Sache waren und somit diesen großen Erfolg möglich gemacht haben. Auch die Tatsache, dass wir alle Wettkämpfe ohne Ersatzschützen ausgekommen sind, macht den Erfolg für das Team noch wertvoller.

Artur Schweizer



Bachgehölzpflege an der Hohen Brücke

Im Winter 2015/16 konnten wir wieder ein Naturschutzprojekt im St. Wilhelmer Tal verwirklichen, diesmal unter Maßgabe des Landschaftserhaltungsverband Breisgau-Hochschwarzwald e. V. Im Vorfeld der Arbeiten musste der Schützenverein einen Förderantrag an den



LEV Breisgau-Hochschwarzwald stellen, um die Finanzierung der Pflegemaßnahme sicher zu stellen. Hierbei wurde der Verein von unserem Ortsvorsteher Martin Rudiger sehr unterstützt. Schon im Vorfeld wurde die Maßnahme an der Hohen Brücke mit der Verantwortlichen des LEV Frau Judith Streiling intensiv unter die Lupe genommen und genau besprochen, damit die naturschutzrelevanten Gesichtspunkten alle berücksichtigt werden konnten.



Nicht nur Holz hing am Haken—bei rutschigem Untergrund war Schweres Gerät anderweitig notwendig

Obwohl wir am Freitagabend wegen Schneefall den Einsatz abgesagt hatten, starteten wir am Samstagmorgen kurzfristig die Arbeiten. Der Schnee ging inzwischen in Regen über und wir konnten mit 4 Mann und Maschinen die Arbeit an der Hohen Brücke beginnen. Es wurden das vorher markierte Gehölz umgesägt und mit der Seilwinde an die Straße gezogen. Hierbei war unser Maschinenführer Johannes für das fachgerechte Vorliefern

verantwortlich. Die anderen 3 Männer sägten die Bäumchen und Sträucher um und legten diese auf kleine Haufen, damit es mit der Seilwinde rausgezogen werden konnte. Allerdings konnten wir aufgrund des Wetters nur bis kurz nach Mittag arbeiten, aber der Anfang war gemacht.

Das Problem an der Geschichte sind die naturschutzrechtlichen Vorgaben: Gehölzpflegemaßnahmen dürfen nur bis Ende Februar gemacht werden. Somit standen wir unter leichtem Zeitdruck, da keiner wusste was der Winter noch bringen würde. Am Samstag, den 13. Februar, führten wir nochmal einen Einsatz durch und konnten die Arbeiten nahezu abschließen. Die Reisighäufen werden noch mit einer Forstspezialmaschine komplett auf Häufen an der Straße gelegt, damit diese gehackt werden können.

Wieder konnte mit diesem Einsatz das St. Wilhelmer Tal ein kleines Stück offener gemacht werden und gleichzeitig eine Pflege, die die ökologischen Belange an dem Bachlauf berücksichtigt, durchgeführt werden. Man sieht nun doch wieder ein wenig mehr, schon von der Hohen Brücke aus, ins St. Wilhelmer Tal.



Mit diesen Einsätzen leistet der Schützenverein St. Wilhelm einen wichtigen Beitrag zur Offenhaltung unserer einmaligen Landschaft. Hierfür nochmals ein rechtherzliches Dankeschön aller Helfer die diesen Einsatz mit "Manpower" oder mit Maschinen in solch einem Umfang unterstützten.

Georg Mayer



Skitag in Grindelwald am 12. März 2016

Auch diesen Winter wollten wir auf unseren traditionellen Skitag nicht verzichten. Eine Tagesfahrt nach Grindelwald wurde für den 12. März organisiert. Mit guter Laune stiegen wir morgens um 4.45 Uhr mit einer Gruppe von 13 Wintersportbegeisterten in den vollbesetzten Bus der Fa. Winterhalter. Schon um 9.30 Uhr waren wir an unserem Ziel angekommen.

Grindelwald liegt auf 1034 m und zieht sich hoch bis auf 2230 m. Mit der längsten (und wohl auch ältesten) Gondelbahn Europas ist man in 30 Minuten im großen Skigebiet unterhalb der mächtigen Eigernordwand.



An der Talstation noch im morgendlichen Nebel - ab der Mittelstation mit Sonnenschein und strahlend blauem Himmel – konnten wir einen Skitag der besonderen Art genießen. Die größte Herausforderung sollte die Lauberhorn-Abfahrt hinunter nach Wengen sein, die von unseren Spezialisten sogar zweimal gefahren wurde.

Die Talabfahrt war bis ein paar Meter vor den Bus bestens präpariert, für uns alle ein eindrucksvoller Tag mit optimalen Bedingungen.



Erschöpft von den Strapazen des Tages traten wir um 17.30 Uhr die Rückfahrt an. Bei einem gemeinsamen Bier und einer mitgenommener Stärkung ließen wir unsere gesammelten Eindrücke nochmal Revue passieren. Einen Dank an die Teilnehmer, dem Busfahrer Jörg Bauer und der Bustouristik Winterhalter für den tollen Service im Bus und die angenehme Fahrt.

Auch im nächsten Jahr werden wir einen Skitag anvisieren, der Wunsch einiger Teilnehmer wäre Ischgl, jedenfalls werde ich Österreich favorisieren.

Gerhard Strohmeier

Spätaufsteher-Frühstück

Bereits zum achten Mal haben wir letztes Jahr wieder zum Spätaufsteher Frühstück eingeladen.

Zahlreiche vorangemeldete Gäste fanden sich am 22. März zum Brunchen im Schützenhaus ein.

Für Gross und Klein stand wie immer alles, was das Herz begehrt 'bereit. Niemand musste somit mit hungrigem Magen das Schützenhaus verlassen.

Allen Helferinnen und Helfern im Namen des Vereins ein ganz herzliches Dankeschön. Ohne Eure Hilfe wäre es nicht möglich, so ein reichhaltiges Buffet anzubieten.

Martina Strohmeier





Jäger-Schützen-Vergleichswettkampf 2015

Am 27. März letzten Jahres trafen wir uns zum 14. Mal zu unserem traditionellen Jäger-Schützen-Vergleichswettkampf auf der Schießanlage der Jägervereinigung in Bremgarten. An den Start gingen sechs Schützen aus den Reihen des KKSV St. Wilhelm und fünf aus den der Jägerschaft Oberried.



Geschossen wurden fünf jagdliche Disziplinen: Zunächst drei Kugeldisziplinen beginnend mit dem Rehbock angestrichen auf 100m, dann der Fuchs liegend auf 100m und als Königsdisziplin der laufende Keiler. Mit der Schrotflinte ging es dann weiter auf dem Skeetstand. Zum Abschluss noch der sogenannte Kipphase ebenfalls mit der Schrotflinte.

Nach Abschluss des Schießens sind wir wieder zurück nach St. Wilhelm gefahren und erwarteten allesamt die Siegerehrung:

Artur Schweizer stellte wieder wie in den vergangenen Jahren die Ergebnisse vor: Mannschaftssieger wurden die Schützen mit 819 Ringen, die Jäger folgten knapp danach mit 709 Ringen. In der Einzelwertung gewann erstmalig Frank Seifert vom KKSV mit 175 Ringen

dicht gefolgt von unserem Sportwart und Vorjahressieger Johannes Zipfel mit 172 Ringen. Den dritten Platz belegte ebenfalls ein Schütze und zwar von der Jugend mit 164 Ringen Peter Mayer.

Wieder einmal ein rundum gelungener Wettkampf. Der gesellschaftliche Höhepunkt im Schützenhaus war wieder ein gemütlicher langer Abend mit allen Teilnehmern. Der Neue Einzelsieger wurde mit einem Pokal, der jeweils vom Vorjahressieger gespendet wurde, geehrt.



Es war wiederum eine rundum gelungene Veranstaltung, die inzwischen einen festen Platz im Vereinsgeschehen des KKSV St. Wilhelm aber auch bei der Oberrieder Jägerschaft hat und hoffentlich noch lange Jahre durchgeführt wird.

Georg Mayer



Derzeitige Vorstandschaft

Oberschützenmeister Schützenmeister Kassenwart Schriftführer Sportwart Artur Schweizer Gerhard Strohmeier Peter Widmann Michael Lorenz Johannes Zipfel

Jugendleiterin
2. Jugendleiter
Beisitzer
Beisitzer
Beisitzer
Jugendsprecherin

Jennifer Lorenz Laura Ketterer Petra Kopp-Mayer Eugen Schweizer Martina Strohmeier Alexandra Appel



Vereinsmeisterschaften 2016

Luft	gewehr Schützen		KK-	<u>Liegend Schützen</u>		KK	Sportpistole Junioren	
1.	Peter Widmann	385	1.	Mario Albrecht	584	1.	Simon Mann	516
			2.	Felix Widmann	581			
Luft	gewehr Damen		3.	Johannes Zipfel	561	KK	Sportpistole Altersklasse	
1.	Laura Ketterer	381		1		1.	Artur Schweizer	536
2.	Nadja Strohmeier	377	KK-	Liegend Damen		2.	Adelbert Lorenz	438
	, and the second		1.	Jennifer Lorenz	582	3.	Michael Lorenz	341
	<u>gewehr Schüler</u>							
1.	Marie Schweizer	164		<u>Liegend Senioren</u>		<u>KK</u>	Sportpistole Damen Altersk	
2.	Kim Schweizer	147	1.	Walter Lorenz	385	1.	Heike Mann	536
						2.	Ursula Schäuble	515
	gewehr Jugend		<u>Luft</u>	<u>pistole Schützen</u>		3.	Monika Albrecht	411
1.	Fabienne Schweizer	139	1.	Johannes Zipfel	359			
						<u>KK</u>	Sportpistole Senioren	
Luft	gewehr Junioren		<u>Luft</u>	<u>pistole Junioren</u>		1.	Karl-Heinz Ketterer	531
1.	Peter Mayer	376	1.	Simon Mann	365	2.	Artur Wiestler	495
2.	Pascal Strohmeier	368				3.	Gerhard Strohmeier	343
3.	Stefan Scherzinger	357	<u>Luft</u>	<u>pistole Altersklasse</u>				
			1.	Artur Schweizer	361	<u>Pist</u>	<u>ole 9mm Schützen</u>	
Luft	gewehr Altersklasse		2.	Michael Lorenz	308	1.	Johannes Zipfel	347
1.	Artur Schweizer	357	3.	Alexander Borgemeister	275	2.	Michael Zipfel	317
2.	Manfred Geisberger	268	4.	Manfred Geisberger	268		-	
						Pist	ole 9mm Senioren	
Luft	gewehr Damen Altersklasse		Luft	pistole Damen-Altersklasse		1.	Karl-Heinz Ketterer	342
1.	Martina Strohmeier	345	1.	Heike Mann	348			
			2.	Ursula Schäuble	337	Rev	olver.357 Magnum Herren	
Luft	gewehr Senioren		3.	Monika Albrecht	309	1.	Felix Widmann	219
1.	Egon Riesterer	312						
2.	Gerhard Strohmeier	306	Luft	pistole Senioren		Rev	olver.357 Magnum Alterskl	asse
			1.	Artur Wiestler	340	1.	Artur Schweizer	310
Unte	rhebel GK Schützen		2.	Karl-Heinz Ketterer	333			
1.	Johannes Zipfel	345	3.	Hubert Albrecht	329	Rev	olver.357 Magnum Seniorer	n
2.	Michael Zipfel	340				1.	Christian Grübner	= 241
3.	Frank Seifert	326	Frei	e Pistole Altersklasse			<u> </u>	
٥.	1 100000	520	1.	Artur Schweizer	503	Rev	olver .44Mag Senioren	
Unte	rhebel GK Senioren		1.	Titul Beliweizer	303	1	Karl-Heinz Ketterer	331
1.	Christian Grübner	168	KK	Sportpistole Schützen		1.	12011 1101112 120110101	551
1.	Christian Gradici	100	1.	Johannes Zipfel	535	Piet	ole .45 Senioren	
			2.	Felix Widmann	476	1.150	Karl-Heinz Ketterer	351
			۷.	renx wightaini	4/0	1.	Kail-Helliz Kettelel	331

Rundenwettkämpfe 2015/2016

Luftgewehr	<u>Luftpistole</u>	<u>Sportpistole</u>
Südbadenliga	Verbandsliga Oberrhein	Mannschaft 1
Felix Widmann (MF)	Artur Schweizer (MF)	Artur Schweizer (MF)
Laura Ketterer	Heike Mann	Karl-Heinz Ketterer
Peter Mayer	Ursula Schäuble	Artur Wiestler
Florian Widmann	Simon Mann	Johannes Zipfel
Peter Widmann	Johannes Zipfel	Michael Zipfel
/- /-		1

Luisa Ketterer (Ersatz) Michael Zipfel (Ersatz) Mannschaft 2 Ursula Schäuble (MF) Kreisklasse Kreisklasse Gerhard Strohmeier (MF) Michael Lorenz (MF) Heike Mann Martina Strohmeier Michael Zipfel Monika Albrecht Artur Schweizer Artur Wiestler Simon Mann Hubert Albrecht Egon Riesterer Karl-Heinz Ketterer MF=Mannschaftsführer



Wälder-Cup 11.07.2015

Luftgewehr 20 Schus KKSV St. Wilhelm



4. Artur Schweizer 178 4. Wolfgang Se 5. Alicia Mayer 171	
4. Artur Schweizer 178 4. Wolfgang Se 5. Alicia Mayer 171	norling 171
5. Alicia Mayer 171	nerming 171
	egi 166
6. Jennifer Lorenz 171	
7. Gerhard Strohmeier 143	

١.	Nari-neiliz Netterer	110		Jurgen Steiger	101
2.	Simon Mann	173	2.	Christoph Savoy	176
3.	Uschi Schäuble	173	3.	Christian Korhammer	175
4.	Michael Zipfel	171	4.	Jürgen Schepputat	172
5.	Artur Schweizer	170	5.	Markus Schneider	170
6.	Johannes Zipfel	167	6.	Wolfgang Segi	162
7.	Heike Mann	165	7.	Norman Steiger	159
8.	Artur Wiestler	164	8.	Manfred Hierholzer	158
			9.	Manfred Eckert	154
			10.	Ralf Deiser	68

KKSV St. Wilhelm

Mannschaftsergebnis	745	Mannschaftsergebnis	690
Rang 1 - 4		Rang 1 - 4	

1032	Mannschaftsergebnis	1036
	Rang 1 - 6	
	1032	

KK 30 Schuss liegend KKSV St. Wilhelm			KK 30 Schuss liegen SG Todtnau	d	
1.	Felix Widmann	289	1.	Eberhard Brender	291
2.	Alicia Mayer	289	2.	Christoph Savoy	286
3.	Jennifer Lorenz	287	3.	Klaus Renkawitz	285
4.	Peter Widmann	279	4.	Hubert Thoma	280
5.	Johannes Zipfel	279	5.	Wolfgang Segi	276
6.	Laura Ketterer	276	6.	Marvin Kemmerling	273

Gesamtergebnis SG Todtnau

3417

SG Todtnau

Gesamtergebnis KKSV St. Wilhelm

3476

Dreikönigschießen 2016

Gefordert war, 99 Ringe mit möglichst wenig Schüssen zu erreichen. Wird die Ringzahl übertroffen, ist der Versuch ungültig. Wertung ab diesem Jahr für aktive und passive Schützen.

Aktive

- 1. Artur Schweizer
- 2. Johannes Zipfel
- 3. Michael Lorenz
- 4. Johannes Zipfel
- 5. Peter Mayer

Passive:

- 1. Werner Widmann
- 2. Manfred Geisberger
- 3. Christian Grübner
- 4. Edwin Schweizer
- 5. Werner/Felix Widmann



Luftpistole Trainingslehrstunde

Unsere Luftpistolen-Schützen kamen am 16. Oktober 2015 in den Genuss einer kurzen, aber sehr lehr- und hilfreichen Trainingslehrstunde.

Artur Schweizer hatte im Vorfeld mit Ingo Choinka von der SG Müllheim Kontakt aufgenommen. Ingo ist ein ausgewiesener Könner und Experte in den Pistolendisziplinen und langjähriger Trainer im Landeskader.

Wie das so ist, Training bedeutet Theorie und Praxis. So lauschten wir interessiert den Tipps und Empfehlungen des Profis. Bei der anschließenden praktischen Übung wurde versucht, unter Anleitung das zuvor Gehörte perfekt umzusetzen, was natürlich –völlig überraschend– so auf Anhieb nicht gelang.

Es ist nun mal sehr schwierig, den über die Jahre selbst erlernten Schussablauf mit einer einzigen Lehr- und Trainingseinheit perfekt umzusetzen. Dazu benötigt man Zeit, Training, Training und nochmal Training.

Und, da waren wir uns alle einig, eine weitere Lehreinheit muss folgen.

Michael Lorenz

Dreisampokalschießen 25. Oktober 2015 in Buchenbach

Buchenbach

кк	liegend	30	Schuss

Nr.	Name	Ergebnis	Wertung
1	Schuler Friedrich	288/95	288
2	Furtwängler Margot	285/96	285
3	Saier Bernhard	270/90	270
4	Kuster Holger	282/92	282
5	Lauby Matthias	259/88	259
6			
7			
		Beste 5 KK	1384

LG 40 Schuss

Nr.	Name	Ergebnis	Wertung
1	Hog Verena	365/92	365
2	Reichenbach Hans-Peter	384/95	384
3	Geiser Thorben	359/90	359
4	Heim Johannes	321/77	
5	Mayer Fridolin	337/36	337
6	Mayer Melanie	367/91	367
7			
		Beste 5 LG	1812

zusammen 3196

Zastler

KK Newend 98 Schoos.

12/14 (ib)	emend an arminar		
fár.	Name	Ergebnis	Westung
1	Baucie Georg	275/92	275
2	Edserle Klaus	280/82	250
3	Zishorimagan Boustaar	294/34	264
4	Sendmenn Canar	2024	222
· 3	Sandmann Christoph	204,742	22344
8	Zahringan Ewald	254,700	
7			
		Beerlee II KX	1365

Les 400 Schwas

Ma.	Neme	Ergeltetis	Wertung.	l
1.	Szancionsaom Chatehogela	355 / 36	355	ı
2	Banaruda Auadrasas	251/38	851	ĺ
3	Falseria Markue	340/30	340	
্ৰ	Schlugf Heine	323\91	\$300	l
¥,				l
8				l
T				l
		Basin 3 16	1375	L
			30.有种性性解析[E

St. Willbeim

KK Negaral SA Sebusa

1. Alitholica was chale relativativities		
Nerna	Ergebnik	Mantung
Skidenance Perser	251/94	
Widowani Florian	200/95	2000
Whitmann Felix	252/98	292
Lorenz Walter	256/82	250
Lorenz Jeannikar	284/98	244
Allegraphic Adamics	290/97	390
Zipiel Michael	226/76	
	Besite 5 fix	1445
	Alema Seichmenn Recor Seichmenn Recor Seichmenn Recor Seichmenn Recor Lorenz Statter Lorenz Seanther Almezhit Asonia Zipfel Michael	Herne Ergebnik Wickmann Peter 251/94 Wickmann Flenian 200/95 Wickmann Flenian 200/95 Wickmann Felix 252/98 Lorenz Weiter 256/95 Lorenz Weiter 256/95 Lorens Jenniker 256/95 Alteretis Hanks 256/97 Zipfel Michael 255/76

Les 40 salvans

Mir.	Nama	Ergalinis	Westung
1	Strict measure it will be	374/20	37.4
2	veidusaum Flaniem	362/90	
3	Keliberer Laura	HIS/ES	175
áļ.	Kediterar Loka	384/98	304
5	Widomana Peter	\$71/99	271
8	Mayrar Pubar	373/55	276
7			
		Beshe 5 LS	1491

nusantiar 32

Ergap bardig

	in.	Lê	Gasent
1. St. 970bein:	1495	1822	3236
3. Busherdash	1364	1812	7198
ii. Ringellag	1385	1333	2720



Vereinsschießen 19. Februar 2016

Eine stattliche Zahl interessierter Hobbyschützen folgte der Einladung des Kleinkaliber-Schützenverein St. Wilhelm, zum mittlerweile 18. Male stattfindenden Schießen der Dreisamtäler Vereine und Firmen.

In einer Ausscheidungsrunde galt es, am Wettkampftag sowohl als Mannschaft mit zwei Schützen, wie auch als Einzelschütze ein möglichst hohes Ergebnis zu erzielen – jeweils in den Disziplinen Luftgewehr und Kleinkaliber. Die Ergebnisse der Vorrunde – Luftgewehr und Kleinkaliber – wurden zur Einzelwertung jedes Schützen zusammengezählt. Ebenso wurde getrennt nach Damen und Herren bewertet.

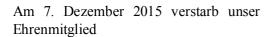
Für die Mannschaftswertung wurden die Ergebnisse der beiden Einzelschützen addiert. Es galt, sich in der Vorrunde unter die besten acht Mannschaften zu schieben und sich somit für die Endrunde zu qualifizieren, die nur als Mannschaft gemeinschaftlich bestritten wird.

Bei den Einzelwertungen Damen konnte sich Christine Reichenbach vor Julia Riesterer und Inge Dolligkeit den Sieg sichern. Eugen Schweizer wurde in der Herren Wertung Einzelsieger vor Victor Rees und Jörg Lorenz.

Die acht besten Mannschaften standen anschließend in der End- und Finalrunde. In einer sehr spannenden und oft im Ergebnis äußerst knappen K.O.-Runde wurde die Siegermannschaft ermittelt.

Im kleinen Finale um Platz drei behauptete sich die erste Mannschaft der Freiwilligen Feuerwehr Oberried gegenüber den Schützen der Mannschaft Fensterbau Lorenz.

Nachruf



Mathias Schneider

Mit ihm verlieren wir einen langjährigen Schützenkameraden.

Im Folgejahr der Wiedergründung unseres Vereins, ist Mathias Schneider 1957 in den Schützenverein eingetreten. Auch außerhalb seiner schießsportlichen Aktivitäten war er uns mit seinem Fleiß und kunsthandwerklichen Geschick ein verlässlicher Helfer. Gerne erinnern wir uns an die schönen Stunden, die wir mit ihm als Schützenkamerad und Freund erfahren durften. Für seine Verdienste um den Verein ernannten wir ihn 2004 zum Ehrenmitglied.

In Dankbarkeit nehmen wir Abschied und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren

Im Finalkampf standen sich die erste Mannschaft der Trachtenkapelle Oberried und die erste Mannschaft des Hilti-Teams gegenüber. Hieraus ging die Trachtenkapelle Oberried als klare Sieger hervor.

Alle aktuellen Wettkämpfe und Ergebnisse wurden direkt auf Bildschirm und Leinwand ins Vereinsheim übertragen. So konnten sich die Wettkampfteilnehmer und Zuschauer jederzeit über den aktuellen Stand infor-



Die Schützen der drei besten Mannschaften

mieren und mit den Vereins- und Firmenkollegen live mitfiebern.

Bei der anschließenden Siegerehrung wurden die guten Ergebnisse mit Sach- und Geldpreisen belohnt.

Michael Lorenz

Herzlich Willkommen bei uns im Verein

Alexander Borgemeister Daniel Schneider Fabienne Schweizer Klaus Vosberg

Unser Tubilar des vergangenen Tahres



Alfred Heitzler



Neuerungen bei Bedürfnisnachweis

Das Waffengesetz ist seit Jahren immer wieder Thema der öffentlichen Diskussion und damit auf dem Prüfstand.

Die Fachleute sind sich einig, die Gesetze sind ausreichend. Nur müssen sie auch konsequent umgesetzt und eingehalten werden. Verbände, Behörden und letztendlich auch die Vereine sind hier in der Pflicht, ihren Teil dazu beizutragen.

Auch wir, der Schützenverein St. Wilhelm, stehen hier in der Verantwortung und müssen unseren Beitrag dazu leisten. Im letztjährigen Visier war schon zu lesen, dass sich einiges im Umgang mit erlaubnispflichtigen Waffen ändern muss und wird. Die Schützen werden mehr in die Pflicht genommen werden müssen. Um im Bezug eines Bedürfnisnachweises einen klaren und transparenten Umgang sicherzustellen, haben wir nachfolgende Vereinbarung erstellt. Diese ist ab sofort Grundlage für die Bedürfnisbestätigung des Vereins.

Vereinbarung zum Bedürfnisnachweis nach § 14 Abs. 4 WaffG

Diese Vereinbarung beschreibt die Anwendung der geltenden Gesetze im Rahmen des Bedürfnisnachweisen beim KK Schützenverein St. Wilhelm 1954 e.V. und ist somit Grundlage für die Bedürfnisbestätigung des Vereins im Rahmen der Waffenrechtlichen Erlaubnis nach §14 Abs. 4 WaffG.

Nach § 15 Abs. 1 Nr. 7b WaffG ist unser Verein verpflichtet, einen Nachweis über die Häufigkeit der schießsportlichen Aktivitäten ihrer Mitglieder 12 Monate vor Antragstellung und in den ersten 3 Jahren nach Erteilung zu führen.

Für den Nachweis des Erst- und Wiederholbedürfnisses gelten für alle Sportschützen die gleichen Grundsätze.

Basis des Bedürfnisses ist eine gewisse Teilnahmehäufigkeit, die den Schluss zulässt, dass sich der Sportschütze aktiv am Schießsport beteiligt. Von einer regelmäßigen Sportausübung ist dann auszugehen, wenn in einem Jahreszeitraum wenigstens 18-Mal oder einmal im Monat intensiv und mit einer gewissen Dauer Schießübungen mit der Waffenart, für die ein Bedürfnis geltend gemacht wird oder wurde, durchgeführt werden.

Im Rahmen der Vereinbarung verpflichtet sich der Antragsteller, selbstständig einen Nachweis zu führen und diese zur Bedürfnisbestätigung durch den Verein nach §14 Abs. 4 WaffG (Erstbedürfnis) oder §4 Abs. 4 WaffG (Wiederholbedürfnis) dem KKSV St. Wilhelm vorzulegen. Dies kann z. B. mit einem Schießbuch erfolgen. Ein entsprechendes Schießbuch kann beim KK Schützenverein St. Wilhelm erworben werden.

Die Einträge im Schießbuch werden ausschließlich zum Nachweis der sportlichen Tätigkeit außerhalb eventueller Wettkämpfe gegenüber der zuständigen Waffenbehörde verwendet und zu diesem Zweck an den Verband / Waffenbehörde weitergegeben.

Die Erfüllung der gesetzlich geforderten regelmäßigen Teilnahmehäufigkeit liegt in der Verantwortung des Schützen.

Die Einträge im Schießbuch nimmt der Schütze selbst vor und legt dieses am Trainingstag der Standaufsicht zur Unterschrift vor.

Nichteinhalten der vom Gesetzgeber geforderten Teilnahmehäufigkeiten können die Ablehnung bzw. den Verlust der waffenrechtlichen Erlaubnis zur Folge haben.

Mit meiner Unterschrift akzeptiere ich die Vereinbarung und bestätige den Besitz eines Schießbuches.

Oberried,			
	Datum	Unterschrift des Antragstellers	Unterschrift des Vereinsvertreters



Nacht im Tal 13. September 2015

Eine Veranstaltung der ganz besonderen Art konnte unser Tal im Spätsommer 2015 erleben. Unser Vereinsmitglied und langjähriger aktiver Schütze, Adelbert Lorenz, besser bekannt als Napfwirt, feierte sein 30-jähriges Jubiläum. Hierfür hatte er ein Event der Spitzenklasse organisiert.

Unter dem Namen "Die Nacht im Tal" gab es ein Open Air Konzert das mit dem Auftritt der Zillertäler Schürzenjäger seinen Höhepunkt erreichte. Bei strahlendem Sonnenschein und herrlicher Kulisse auf der Wiese beim Napf erlebten weit über 1000 Besucher Open Air Feeling pur.

Natürlich erfordert ein solches Event einen großen Helferbedarf während der Vorbereitung und insbesondere auch während der Veranstaltung. Gerne sind wir der Anfrage von Adelbert nachgekommen, ihn im Getränkeausschank bei der Veranstaltung zu unterstützen.

Es versteht sich von selbst, dass wir für dieses einmalige Ereignis unsere Unterstützung ehrenamtlich angeboten haben. Umso mehr haben wir uns dann über das leckere Essen, das uns Adelbert zu unserer Weihnachtsfeier als Dankeschön geliefert hat, gefreut. An dieser Stelle wollen wir uns nochmal für das leckere Essen bei Adelbert Lorenz bedanken.



Nebenbei sei noch bemerkt, dass manch ein Helfer aus unseren Reihen mit leuchtenden Augen an die Veranstaltungen vergangener Tage zurück dachte, als unser Verein die weit über das Dreisamtal hinaus bekannte Mittwochsveranstaltung "Die Nacht im Tal, der Schwarzwald bebt" durchführte. Leider muss man heute auf den Zusatz der 90er Jahre ...der Schwarzwald bebt verzichten, um nicht gleich gegen Windmühlen kämpfen zu müssen.

Artur Schweizer

Kirchliche Hochzeit Nadine Mayer

Am 5. September 2015 feierte Nadine Mayer ihre kirchliche Hochzeit in der Kirche in Oberried.

Wir sind bei der kirchlichen Hochzeit mit unseren Vereinskleidungsträgern für das Brautpaar Nadine und Sven Spalier gestanden.

Wir wünschen weiterhin alles Gute für Euren gemeinsamen Lebensweg

Südbadenliga 2015/2016

Die diesjährige Verbandsligasaison begann dank des Trainingselans verschiedener Schützen sehr früh. Bereits im Juni begann die Vorbereitung mit Training (regelmäßige Teilnehmer hier waren Laura Ketterer, Felix, Peter und Florian Widmann).

Zum Saisonstart am 18. Oktober 2016 musste Luisa Ketterer den erkrankten Florian Widmann vertreten. Das Training machte sich bemerkbar und die Mannschaft, ergänzt um den fünften Schützen Peter Mayer, verlor den ersten Wettkampf gegen die Reserve der Bundesligamannschaft aus Brigachtal denkbar knapp mit 2:3. Mit viel Selbstbewusstsein ging es dann am Nachmittag gegen Muggensturm (letztjährige Meistermannschaft der Südbadenliga). Dieses Match ging erst im Stechen an die Mannschaft aus Muggensturm. Somit lautete auch hier das Ergebnis 2:3. Mit jeweils knapp um die 1900 Ringen konnte man die Trainingsanstrengungen sehr gut erkennen.

Der zweite Wettkampftag beendete die nun sechsjährige Teilnahme in der dritthöchsten Liga abrupt. Leider konnten wir keine Mannschaft mit fünf Schützen stellen. Der fünfte Mann hatte sich den Termin falsch notiert, was zu sehr langen und traurigen Gesichtern innerhalb der Mannschaft, aber auch der anderen Mannschaften der Südbadenliga führte. Wir waren gezwungen, die Mannschaft aufgrund der weiteren Ungewissheit zurückzuziehen.

Ich möchte mich bei all den Schützen der vergangenen Saisons bedanken. Der Schützenverein St. Wilhelm hatte es durch die Motivation und aufopferungsvolle Kämpfe der jungen Mannschaften immer wieder geschafft, ohne Fremdschützen in der Liga zu bestehen und ausbildungsbedingte sehr gute Abgänge zu kompensieren. Aufgrund der Geselligkeit waren wir eine überall eine sehr gern gesehene und willkommene Mannschaft. Ein besonderer Dank gilt hier speziell dem Mannschaftsführer Felix Widmann, der immer als Vorbild voranging.

Florian Widmann



Termine 2016

April 19.04.2016 bis	Wanderpokalschießen	<u>August</u> 14.08.2016	Patrozinium in Oberried mit Antreten der Vereinskleidungsträger
13.05.2016 22.04.2016	Jahreshauptversammlung	Oktober 09.10.2016	Patrozinium in St. Wilhelm
24.04.2016	Beginn 20 Uhr Dreisampokalschießen in St. Wilhelm		mit 50-Jahr-Feier Kapelle Antreten der Vereinskleidungsträger
<u>Mai</u> bis 13.05.2016	Wanderpokalschießen	18.10.2016 bis 15.11.2016	Vereinsmeisterschaften
08.05.2016	Brunch im Schützenhaus (Anmeldung notwendig)	22.10.2016	Gamsverlosung
29.05.2016	Fronleichnam in Oberried Antreten der Vereinskleidungsträger	November bis 15.11.2016	Vereinsmeisterschaften
<u>Juli</u> 09.07.2016	Wäldercup in St. Wilhelm	05.11.2016 13.11.2016	Königschießen Volkstrauertag in Oberried mit
23.07. 2016	watercup in St. Williem		Antreten der Vereinskleidungsträger
bis 24.07.2016	Adventure-Cup Jugendabteilung	<u>Dezember</u> 17.12.2016	Weihnachtsfeier
29.07.2016		<u>Januar 2017</u> 05.01.2017	Dreikönigschießen
bis 06.09.2016	Sommerpause		



Immer auf dem neuesten Stand bleiben:

www.kksv-stw.de

Wir freuen uns auf viele Klicks und auf Feedback

Impressum

Infoblatt des KK-Schützenverein St. Wilhelm 1934 e.V. www.kksv-stw.de Email: schuetzenverein-st.wilhelm@web.de

Unter Mitwirkung von:

Laura Ketterer, Jennifer Lorenz, Michael Lorenz, Georg Mayer, Artur Schweizer, Gerhard Strohmeier, Martina Strohmeier, Florian Widmann, Johannes Zipfel

Bilder: private Aufnahmen

Verteilung an alle Vereinsmitglieder

Bankverbindung: Sparkasse Hochschwarzwald

IBAN: DE47680510040005019419 BIC: SOLADES1HSW